

Spannender „Schnuppertag“ am Enztal-Gymnasium in Bad Wildbad

Am vergangenen Samstagvormittag stand für eine große Anzahl aktueller Viertklässler das „Schnuppern“ der Schulluft des Enztal-Gymnasiums auf dem Programm. Pünktlich um 10 Uhr drangen die lieblichen Klänge des von Musiklehrerin Jüliana Schmidt geleiteten Unterstufenchors als Willkommensgruß durch die Aula des ETGs. Die junge Musiklehrerin dankt an dieser Stelle nochmals ausdrücklich den Eltern der Sängerinnen und Sänger, die für den Auftritt der Kinder eine längere Anreise auf sich genommen hatten.



Anschließend durfte Schulleiter Andreas Enderle eine beeindruckende Besuchermenge von etwa 200 erwartungsvollen Gästen in den Räumlichkeiten der Schule begrüßen, ehe Frau Neuthinger, ebenfalls Mitglied der Schulleitung, als federführende Kraft des Schnuppertags den Kindern, deren Eltern und allen anderen Interessierten den weiteren Ablauf darlegte. In Gruppen ging es nun, angeführt von Schülerinnen und Schülern des ETGs, die als Guides fungierten, auf einen spannenden Rundgang durch das Schulgebäude, wo sich in den verschiedensten Räumen etliche Fächer, AGs, die Schulsozialarbeit sowie die Hausaufgabenbetreuung der Schule präsentierten.

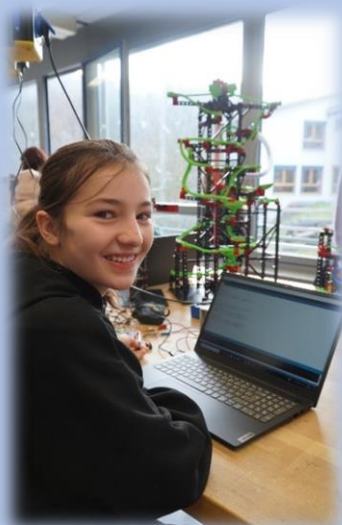


Dank der durchdachten Organisation Neuthingers und der zielsicheren Lenkung durch die Schüler-Guides kamen die Besucherinnen und Besucher in den Genuss eines breitgefächerten Angebots. Besonders beeindruckend waren dabei die Stationen mit Knalleffekten und Mitmachmöglichkeiten, doch auch die weniger spektakulären, aber von Lehrkräften und Schülern mit viel Liebe zum Detail vorbereiteten und präsentierten Stationen sorgten für Vorfreude auf die potenzielle, kommende Schulheimat.



Die Pausen des Schulhausrundgangs verbrachten die Gruppen in der sonnendurchfluteten Aula, in welcher die Klasse 7b mit ihrem Klassenlehrer Herr Dörfer und dem Elternpaar Gießler für das leibliche Wohl der Gäste sorgte und sich so ein Zubrot für das Schullandheim in Klasse 8 erarbeitete.

Ebenfalls in der Aula war mit dem Freundeskreis der Förderverein der Schule vertreten, er stellte den Grundschülerinnen und Grundschülern eine knifflige Schätzaufgabe. Die Anzahl der 179 in einem Aquarium vorhandenen Stoffkühe schätzte Amira Dilger, die die Grundschule in Dobel besucht, mit 175 Kühen am besten und wurde für ihre tolle Leistung am Ende mit einem Preis belohnt. Fünf weitere erfolgreiche „Schätzer“ gingen ebenfalls als Preisträger hervor, sie erhielten ihre Preise entweder noch vor Ort oder bekommen diese über ihre Grundschule noch „zugestellt“.



Schulleiter Enderle zog am Ende des Vormittags ein durchweg positives Fazit und lobte dabei insbesondere die engagierten, in großer Zahl mithelfenden Schülerinnen und Schüler des ETGs sowie die Lehrkräfte der Schule, allen voran Organisatorin Frau Neuthinger. Natürlich fanden auch das Buffet der Klasse 7 und die Freundeskreis-Aktion lobende Anerkennung von Seiten Enderles. In der Summe gelang der Schulgemeinschaft ein spannender und ereignisreicher Tag der offenen Tür, welcher den Viertklässlern und deren Eltern als Entscheidungshilfe für den weiteren Schulweg dienen kann.

